

Mitwirkende



Christian Wirmer, spielte 20 Jahre in festen Ensembles zuletzt am Staatstheater Hannover, am Theater Basel und am Staatstheater Darmstadt. Gastrollen führten ihn u.a. an die Staatsoper Hannover, die Staatsoper Stuttgart, das Schauspielhaus Bochum...

Zur Zeit spielt er vor allem Soloprogramme auf kleinen Bühnen und an besonderen Orten außerhalb der Theater; „Morgen und Abend“ z. B. auf dem diesjährigen Katholikentag in Münster am 11. Mai.



Markus Roentgen

Dipl. Theologe,
Referat Geistliches Leben und Exerzitien im Erzbistum Köln,
Akademiker/innenseelsorger

„Morgen und Abend“

„Morgen und Abend“ wurde 2015 als Oper an der Royal Opera London uraufgeführt.

Die zweite Inszenierung fand 2017 am Theater Heidelberg statt.

Komponist: Georg Friedrich Haas

„Morgen und Abend“ von Jon Fosse,
Deutsch von Hinrich Schmidt-Henkel,
ist im Rowohlt Taschenbuch Verlag erschienen

Nicht nur die parkähnliche Gestaltung von Melaten, sondern insbesondere auch die mittelalterliche St. Maria-Magdalena-Kapelle auf Melaten bietet eine ideale Umgebung der Meditation und der Auseinandersetzung mit Fragen über Leben und Tod.

Die Kapelle St. Maria-Magdalena gehörte zum ehemaligen Siechenhof (Leprosenheim) der Stadt Köln, der bereits in einer Urkunde von 1243 n. Chr. erwähnt wird, aber schon weit früher bestanden haben dürfte.

Jahrhunderte später führten in Köln die Franzosen das französische Friedhofswesen ein. Am 29. Juni 1810 weihte Dompfarrer Michael Joseph Dumont den Friedhof „Melaten“ ein, weshalb in diesem Jahr die Stadt Köln das Jubiläum „200 Jahre Friedhof Melaten“ begeht. Aber auch über das Jubiläumsjahr hinaus soll die „Magdalenen-Kapelle“, wie sie im Volksmund genannt wird, Ort für Veranstaltungen und Gottesdienste werden, die das Leben bis zuletzt und darüber hinaus in vielfältiger Weise thematisieren.

Veranstaltungsort

St. Maria-Magdalena Kapelle
Friedhof Melaten
Aachener Str. 204
50931 Köln-Lindenthal
Eingang gegenüber der
Haltestelle: Melaten-Friedhof
(Linie 1 und 7)

Ansprechpartner

Rainer Will
Kath. Bildungswerk Köln
Tel.: 0221 925847-58

Veranstalter

Katholisches Bildungswerk Köln, Referat Geistliches Leben und Exerzitien im Erzbistum Köln



Morgen und Abend

Roman von Jon Fosse gespielt als
Schauspielmonolog von Christian Wirmer

Sonntag, 27. Mai 2018



Gespräche in der
St. Maria-Magdalena Kapelle



Morgen und Abend

Roman von Jon Fosse gespielt als
Schauspielmonolog von Christian Wirmer

Sonntag, 27. Mai 2018
16–18 Uhr

„Morgen und Abend“, berichtet von dem schlichten Leben eines Fischers an der norwegischen Westküste; eigentlich wird nicht einmal dieses Leben erzählt, sondern nur sein Anfangs- und sein Endpunkt, die Stunde der Geburt und die des Sterbens, mehr nicht. Von diesen beiden Ereignissen aus fallen Lichtstrahlen in die Zukunft oder Vergangenheit und lassen die Spuren eines Lebenslaufs aufleuchten; beiläufig erfahren wir allerlei über diesen Mann, seine Eltern, seine Frau und seine Tochter. Doch nicht um die Biographie geht es, sondern um ihre Grenzen; nicht um den Tag, sondern um „Morgen und Abend“.

Impuls:

Markus Roentgen,
Referat Geistliches Leben und Exerzitien
im Erzbistum Köln

Fosse schreibt einfache Geschichten von einfachen Menschen in einer nicht ganz einfachen Welt. Wie durch ein Kaleidoskop schauen wir hier auf das harte und doch erfüllte Leben eines norwegischen Fischers mit Namen Johannes. Denn eigentlich wird nur von der Stunde seiner Geburt und der Stunde seines Sterbens erzählt.

Das Leben zwischen diesen beiden Eckpunkten, zwischen seinem „Morgen und Abend“, gerinnt zu Halluzinationen, Sinnestäuschungen und Erinnerungsfragmenten eines Sterbenden. Das Physische und das Metaphysische werden sanft überblendet.

„Wunderbar einfach, schlicht und selbstverständlich schafft Wirmer einen Imaginationsraum, in dem das Leben des einfachen Fischers Johannes zu einer großen Erzählung wird. Die Musikalität der Sprache wird zum zentralen Ausdrucksmittel. Wirmer spürt ihrer Melodie, ihrem Rhythmus nach, bringt das Schweigen, die Stille zum Klingen.“

Darmstädter Echo

Abbildung: Atlantic halibut „Hippoglossus hippoglossus“.
From plate 105 of „Oceanic Ichthyology“ by G. Brown Goode
and Tarleton H. Bean, published 1896. Quelle: wikimedia.org

Jon Fosse

Jon Fosse, geboren 1959 in der norwegischen Küstenstadt Hauges lebt heute als freier Schriftsteller in Oslo sowie in Hainburg an der Donau in Österreich. International bekannt wurde er durch seine mehr als dreißig Theaterstücke, die weltweit aufgeführt werden und ihm zahlreiche Preise einbrachten.

- **Literaturpreis des Nordischen Rates 2015**
- **Preis der Stadt Münster für internationale Poesie 2017**

